

Antrag auf Zustimmung zur Grundstücksentwässerungsanlage - § 10 EWS -

| An | Eingangsstempel |
|---|-----------------|
| Gemeinde Hagelstadt Gailsbacher Straße 1 93095 Hagelstadt | |

| Antragsteller / Bauherr | Planfertiger: |
|-------------------------|---------------|
| | |
| Telefon: | Telefon: |

Hiermit beantrage ich die Zustimmung zur Grundstücksentwässerungsanlage für das

| Grundstück | | | |
|-------------|--|-------------------|--|
| Ort: | | Straße HNr.: | |
| Gemarkung: | | Flurnummer: | |
| Eigentümer: | | Grundstücksgröße: | |
| Anschrift: | | | |

Anlagen (2-fach):

- Lageplan des zu entwässernden Grundstücks im Maßstab 1:1000
- Grundriss- und Flächenpläne im Maßstab 1:100, aus denen der Verlauf der Leitungen, sowie die bebauten und befestigten Flächen und im Falle des § 9 Abs. 2 die Grundstückskläranlage ersichtlich sind
- Längsschnitte aller Leitungen mit Darstellung der Entwässerungsgegenstände im Maßstab 1:100, bezogen auf Normal-Null (NN), aus denen insbesondere die Gelände- und Kanalsohlenhöhe, die maßgeblichen Kellersohlenhöhen, Querschnitte und Gefälle der Kanäle, Schächte, höchste Grundwasseroberfläche zu ersehen sind,
- Überflutungsnachweis gemäß DIN 1986-100 bei Grundstücken mit mehr als 800 qm abflusswirksamer Fläche.

Bei Einleitung von Gewerbe- oder Industrieabwässer oder Abwasser, das in seiner Beschaffenheit erheblich vom Hausabwasser abweicht:

Anlage (2-fach):

- Bemessungsnachweise bei Abwasservorbehandlung

| | |
|---|--|
| Anzahl Beschäftigte und der ständigen Bewohner auf dem Grundstück, wenn deren Abwasser miterfasst werden soll: | |
| Menge und Beschaffenheit des Verarbeitungsmaterials, der Erzeugnisse: | |

